

Bericht zur Hauptversammlung (HV) des TSV Kuchen am 09. Mai 2025 - Tennisabteilung TSV Kuchen

Mit einer Anwesenheit von gut 13 Prozent der Mitglieder hat die Tennisabteilung am 21. März 2025, ihre HV in der Bahnhofsturnhalle abgehalten.

Allgemeines / Organisation

Das Hauptziel der Abteilungsleitung und wohl zugleich aller Mitglieder, ist ein reibungsloser Ablauf der Tennissaison. Dies konnte auch im Jahr 2024 wieder erreicht werden. Trotz einiger Neueintritte in den letzten Jahren ist in den letzten ca. 15 Jahren der Mitgliederstand leider kontinuierlich mal mehr, mal weniger stark gefallen. Die letzten vier Jahre konnten wir den Mitgliederbestand auf 46-47 Mitglieder halten und waren zum Ende 2024 46 Mitglieder. Immerhin hatten wir mit Irene Maier, Manfred Malchow und Wolfgang Birkhold drei Jubilare, die unserer Abteilung bis ins höhere Alter die Treue halten. Vermutlich halfen der gute und von Rudi Zuger stets aktuell gehaltene Internet-Auftritt oder die vor einigen Jahren durchgeführte familienfreundlichere Gestaltung der Mitgliedsbeiträge den Mitgliederschwund zu stoppen. Die Aufmachung unseres jährlichen Rundschreibens an alle Mitglieder zum Anfang der Tennissaison wurde in 2024 zum insgesamt 10. Mal hauptverantwortlich von Jörn Bausch erstellt. Unterstützt wird er vor allem von Andrea Just durch gute Textbeiträge. Er machte es klasse und wir freuen uns darüber, dass es rege gelesen und von den Mitgliedern positiv aufgenommen wird.

Jahnhaus

Der Wirtschaftsdienst funktionierte an den wenigen verbliebenen Terminen in 2024 reibungslos. Es wird aber immer aufwändiger, zusätzliche Geldeinnahmemöglichkeiten aufrecht zu erhalten. In 2024 konnten wir das Jahnhaus z.B. nur einmal vermieten. In Zusammenarbeit mit dem Hauptverein wird aber versucht, das nun schön renovierte Jahnhaus besser zu nutzen.

Sportgelände Ebersteinach

Da die Tennisplätze schon schwer in die Jahre gekommen sind und prinzipiell eigentlich dringend generalsaniert werden müssten, haben wir dieses Jahr zum 2. Mal in Folge die Platzüberholung durch eine professionelle Firma durchführen lassen. Die Firma Gartenbau Moser war in diesem Jahr sehr früh dran und richtete die Plätze professionell her. Erfreulicherweise war auch der Arbeitsdienst am Saisonanfang am 27.04. mit 9 Helfern sehr gut besucht und es wurden viele Arbeiten auf der Anlage verrichtet. So konnten die Plätze nach dem Netzaufbau am 30.04. vor allem dank dem tatkräftigen Einsatz unseres Platzwart-Teams, unseres Beisitzers Oliver Daiss und einiger treuen Helfer, pünktlich eröffnet werden.

Unser extrem fleißiges Platzwart-Team um die Herren Malchow, Bonitz, Operchalski und Moll, hatte sich bereit erklärt, auch dieses Jahr zur Verfügung zu stehen. Sie erledigten schon vor Saisonbeginn viele wertvolle Arbeiten, mähten mehrfach den Rasen, zogen die Plätze ab, schnitten Hecken zurück, kümmerten sich um das Unkraut usw.. Wir als Abteilungsleitung waren hochzufrieden mit dem zweiten Jahr unseres neuen Platzwart-Teams. Sie waren voller Engagement dabei und nicht nur die Platzpflege, das Rasen mähen, usw., sondern auch menschlich klappte alles hervorragend. Leider fiel unser in die Jahre gekommener Aufsitzmäher in 2024 zweimal aus und musste repariert werden. So waren die Mäharbeiten mit einem Handmäher zeitweise noch aufwendiger für unser Platzwart-Team und daher gebührt ihrer Leistung eine noch höhere Anerkennung! Und wie immer, trotz der vielen Aktivitäten in den letzten Jahren bleibt im und um das Jahnhaus weiterhin viel zu tun. In Zusammenarbeit mit dem Jugendbeirat und dem Zeltlager-Team wurde z.B. auch im Spätsommer die Garage noch besser aufgeräumt und ein neuer Werkzeugschrank angebracht.

Wir werden die Plätze Anfang 2025 wieder von Gartenbau Moser überholen lassen. Wir waren hochofret über die Information, dass uns die Gemeinde Kuchen den beantragten Zuschuss für diese Sanierung erneut gewährt.

Nachdem in 2022 mit dem 150-jährigen Jubiläum unseres TSV sehr viele Veranstaltungen waren, wo wir den Hauptverein tatkräftig unterstützen konnten, war es diese Saison etwas ruhiger und ging den „normalen Gang“. Selbstverständlich halfen einige Tennis-Mitglieder dem Hauptverein bei diversen Aufgaben, wie z.B. der Rocknacht oder dem Kuchener Hock.

Schade war, dass wir trotz Werbung im Gemeindeblatt und in unserem Rundschreiben mangels Interesse keinen Erfolg mit einem angebotenen Kindertraining hatten.

Am 15.06.24 konnte erneut wieder eine sehr gut besuchte Sonnwendfeier in Zusammenarbeit mit der Jugendfeuerwehr durchgeführt werden. Die Feuerwehr veranstaltet und organisiert die Veranstaltung mittlerweile komplett allein. Wir als Tennisabteilung unterstützen nur noch, organisieren z.B. die Grubenleerung mit und stellen die Anlage zu einem Festbetrag zur Verfügung. Es freut uns sehr, dass das Fest in der Kuchener Gemeinde sehr gut ankommt, weshalb die Feuerwehr fest vor hat, die Sonnwendfeier auch in 2025 wieder durchzuführen.

Unser Flutlicht-Turnier am 03.08.24 war wieder ein schönes Highlight im Veranstaltungskalender. Die Tennisanlage im Ebersteinach war wieder nett hergerichtet. Mit 16 Teilnehmern konnten wir ein paar lustige Doppel spielen, grillen, die mitgebrachten Salate essen und nach der Siegerehrung bei einigen Getränken noch nett zusammensitzen.

Die Plätze wurden nach einem gut besuchten Arbeitsdienst unter der bewährten Leitung von Oliver Daiss, bei dem auch unsere Hecken um die Plätze ordentlich zurückgeschnitten wurden, am 09.11.24 geschlossen. Bei dieser Gelegenheit wurde auch zusammen mit Vertretern des Hauptvereins die Garage nochmals begutachtet und unter anderem ein paar Entsorgungsmaßnahmen besprochen.

Sportaktivitäten

Da die Spielgemeinschaft mit Gingen weiterhin problemlos funktioniert, gingen wir mit einer Kuchener Hobby-Mixed-Mannschaft und drei Mannschaften der SPG mit Gingen an den Start. In der SPG waren dies unsere Aktiven sowie je eine 50er Mannschaft und einer 55er Mannschaft mit je 4 Spielern. Die Hobby Mannschaft unter der Leitung von Anette Jürgens konnte drei Siege erringen und musste nur zwei Niederlage einstecken, womit sie im Vordergrund der Tabelle landeten. Die Aktiven in der Bezirksstaffel 1 mussten leider in allen 4 Spielen den Gegnern gratulieren und stiegen in die Bezirksklasse 2 ab. Die Herren 50 in der Staffella machten es dagegen besser und gewannen alle 6 Partien, wodurch sie in die Verbandsstaffel aufstiegen. Unsere Herren 55 hielten sich in der Bezirksklasse 1 mit 2 Siegen und 2 Niederlagen im sicheren Mittelfeld auf.

Wahlen

Bei den Wahlen am 21.03.25 wurden Matthias Frey als 2. Abteilungsleiter, Ottmar Schäfer als Kassenwart, Andrea Just als Schriftführerin und Anette Jürgens als Freizeitwartin jeweils für weitere zwei Jahre in ihrem Amt bestätigt. Alle Wahlen erfolgten einstimmig. Weiterhin leider unbesetzt blieben folgende Ämter: Wirtschaftsführer und Technischer Leiter.

Gezeichnet für die Abteilungsleitung O. Schäfer/M. Frey